Projekt

Lagerung radioaktiver Abfälle - Gesellschaftliche Wirkungen



Für den Ausschuss der Kantone (AdK) hat Rütter Soceco, heute ein Teil von EBP, die möglichen Auswirkungen eines Tiefenlagers für radioaktive Abfälle auf das Image der Standortregionen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt analysiert. Neben einer Bevölkerungsbefragung haben wir mit qualitativen Erhebungsmethoden Veranstaltungen der regionalen Partizipation beobachtet und evaluiert.

Unsere Resultate helfen den Regionen, sich im Standortauswahlprozess strategisch zu positionieren und dienen als Basis für Massnahmen gegen gesellschaftliche Nachteile.

Unsere Leistungen

- Repräsentative Bevölkerungsbefragung zum Innen- und Aussenbild der Standortregionen Jura Ost, Nördlich Lägern und Zürich Nordost. Unsere Partner: IfD Allensbach, Link Institut
- Teilnehmende Beobachtung, qualitative Interviews an Anlässen der regionalen Partizipation / Informationsanlässen in allen sechs Standortregionen
- Presseanalyse als ergänzende Methode zur Erhebung des Meinungsklimas in den Standortregionen

Bild: Standortauswahlverfahren zur Tiefenlagerung radioaktiver Abfälle - Gesellschaftsstudie unterstützt potenzielle Standortgemeinden
Bildquelle: pixabay.com, luctheo

Auftraggeber

Ausschuss der Kantone (AdK)

Fakten

Zeitraum	2015 - 2018
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Anja Umbach-Daniel
anja.umbach@ebp.ch